

GT, gamma- (Plasma, 37°C)

Stand: 20.03.2023

Einheit: U/l

Synonyme

Gamma-Glutamyl-Transferase, Gamma-Glutamyltranspeptidase

MethodeIFCC liquid 37°, UV-/VIS-Photometrie, COBAS, [Cfas_202303.pdf](#), [GGT_202203.pdf](#)**Referenzbereich / Therapeutischer Bereich / Zielbereich**

Geschlecht	max. Alter	Bereich
	1 Tag	0-171 U/l
	5 Tag	0-210 U/l
	6 Monat	0-231 U/l
	12 Monat	0-39 U/l
	3 Jahr	0-20 U/l
	6 Jahr	0-26 U/l
	12 Jahr	0-19 U/l
M	17 Jahr	0-52 U/l
F	17 Jahr	0-38 U/l
M		< 60 U/l
F		< 40 U/l

Referenzwerte ohne Geschlechtsangabe sind nicht für jedes Alter verfügbar

Material

Lithium-Heparin Monovette, 4.7 ml, orange

Beschreibung

Die Gamma-Glutamyl-Transferase (GGT) überträgt einen endständigen gamma-Glutamylrest von einem Peptid auf ein anderes. Diagnostisch relevant ist ihre Freisetzung aus dem Endothel des Gallengangs und aus der Leber. Aus der Leber wird sie nur dann freigesetzt, wenn die Ursache der Schädigung ein Fremdstoff ist, also z.B. nicht bei einer Virus-Hepatitis oder einer Stauungsleber. Der Anstieg der GGT ist sehr empfindlich doch völlig unspezifisch. Die häufigste Ursache hierzulande ist die Einwirkung von Alkohol. Aus dem Gallengang wird sie zusammen mit der AP bei Cholestase freigesetzt und ist ein empfindlicherer Indikator als der Anstieg der Bilirubin-Konzentration.

Indikation

- Differentialdiagnose von Leber- und Gallenwegs-Erkrankungen und deren Verlauf.
- Kontrolle des Alkoholabusus, zusammen mit anderen Messgrößen.

Abrechnungsinformation

Katalog	Ziffer	Wert
GOAE	3592.H1	40 GOÄ-Punkte, 1.0-fach: 2.33 Euro
EBM	32071	0.25 Euro

Akkreditierung

Ja. Der Parameter ist nach DIN EN ISO 15189 akkreditiert.

Bearbeitung

täglich (24/7)